

## Gaeinzelmeisterschaften 2023 der Turnerinnen

### Wettkampfausschreibung

Datum: Samstag, 11.03.2023  
Ort: Altendiez, Schulsporthalle  
Ausrichter: VfL Altendiez  
Veranstalter: Turngau Rhein-Lahn  
Meldeschluss: Samstag, 25.02.2023  
Meldungen an: [tobias.roese@gmx.de](mailto:tobias.roese@gmx.de)

### Wettkämpfe

WK 201: Jg. 2005 und älter, Kür modifiziert LK 1 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 202: Jg. 2006/2007, Kür modifiziert LK 1 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 203: Jg. 2008/2009, Kür modifiziert LK 1 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 204: Jg. 2010/2011, Kür modifiziert LK 1 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 205: Jg. 2007 und älter, Kür modifiziert LK 2 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 206: Jg. 2008/2009, Kür modifiziert LK 2 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 207: Jg. 2010/2011, Kür modifiziert LK 2 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 208: Jg. 2012/2013, Kür modifiziert LK 2 (Sprungtisch 1,25m)  
WK 208a: Jg. 2008-2011, Kür modifiziert LK 3 (Sprungtisch 1,20m)  
WK 209: Jg. 2012/2013, Kür modifiziert LK 3 (Sprungtisch 1,20m)

WK 209a: Jg. 2006/2007, Kür modifiziert LK 3 (Sprungtisch 1,20m/1,25m)  
WK 210a: Jg. 2012/2013, Kür modifiziert LK 4 (Sprungtisch H = 1,10m ± 10cm)  
WK 211a: Jg. 2014/2015, Kür modifiziert LK 4 (Sprungtisch H = 1,10m ± 10cm)

WK 301: Jg. 2007 und älter, Pflicht 4 Kampf P6/5\*-P9  
WK 302: Jg. 2008/2009, Pflicht 4 Kampf P6/5\*-P9  
WK 303: Jg. 2010/2011, Pflicht 4 Kampf P6/5\*-P9  
WK 304: Jg. 2012/2013, Pflicht 4 Kampf P5-P9

\*) Eine Turnerin, die in den WK 301-303 an einem Gerät eine P5 zeigt, kann sich nicht für die Verbandsmeisterschaft qualifizieren.

WK 304a: Jg. 2012/2013, Pflicht 4 Kampf P4-P7  
WK 305a: Jg. 2014, Pflicht 4 Kampf P3-P6  
WK 306a: Jg. 2015, Pflicht 4 Kampf P3-P6  
WK 307a: Jg. 2016 und jünger, Pflicht 4 Kampf P2-P5

**Wettkampfprogramm:** Pflicht an den vier Geräten entsprechend dem **DTB Aufgabenbuch Gerätturnen weiblich, Ausgabe 2015 mit allen Ergänzungen** sowie Kür modifiziert entsprechend dem zum Meldeschluss des Wettkampfs gültigen Bewertungssystem der „**Arbeitshilfen Kür**“

**modifiziert LK 1 - LK 4**. Es gelten die zum Wettkampfzeitpunkt aktuellen Elementlisten des CdP 2022-2024 sowie die aktuelle Liste der **Nationalen Elemente für LK 1-4**. Diese sind auf der Homepage des DTB „www.dtb-online.de“ bzw. „www.kari-turnen.de“ einzusehen.

Eventuelle Änderungen der Wettkampfausschreibung für die TVM-Meisterschaften bzw. den TVM-Cup werden, sobald bekannt, in der Gauausschreibung ebenfalls berücksichtigt und notwendige Anpassungen vorgenommen.

Änderungen am Wertungssystem Kür modifiziert werden nur dann in die Wettkampfausschreibung übernommen, wenn sie vor dem Meldeschluss veröffentlicht werden. Es ist allerdings zu beachten, dass bei den TVM-Meisterschaften dann ggf. geänderte Wertungskriterien gelten.

**Sprung:** Es sind 2 Sprünge erlaubt. Der bessere kommt in die Wertung. Bei den P-Übungen im WK 301 – WK 304 muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden. Bei den P-Übungen im WK 304a – WK 307a dürfen bei beiden Versuchen unterschiedliche Sprünge gezeigt werden.

Sprunghöhe bei Kür modifiziert siehe Übungsausschreibung

WK 301 bis WK 304: P5: Nur P5 Alternative möglich: Mattenstapel H=0,9m, P6: Sprungtisch H=1,1m, P7: Sprungtisch H=1,2m, P8/9: Sprungtisch H=1,20m, beide Sprünge möglich.

In den WK 303a bis WK 307a: P2: Kasten seitgestellt H ≈ 0,8m, P3: Kasten seitgestellt H ≈ 1m, P4: Bock (Höhe ≈ 1m ± 10cm, nur in den WK 305a-WK 307a zugelassen, im WK 304a nur P4 Alternative möglich), P4 Alternative (gaintern): Handstütz-Sprungüberschlag mit Fallen und Landung in Rückenlage auf Mattenstapel H=0,6m, P6-P8: Sprungtisch. Höhe P7/P8: H=1,20m. Höhe P6: H=1,10m. P5: Nur P5 Alternative möglich: Mattenstapel H=0,9m.

**Barren:** Bis zur P6 wird am unteren Barrenholm oder Reck (Höhe entsprechend Übungsausschreibung Aufgabenbuch) geturnt, ab P7 und in der Kür modifiziert am Stufenbarren. Turnerinnen der WK 301 bis WK 304 turnen ihre Pflichtübungen am Stufenbarren.

**Boden:** Beim Boden steht keine Bodenturnfläche, sondern eine Akrobatikbahn mit jeweils einem Läufer rechts und links der Bahn zur Verfügung.

### **Startberechtigung**

Startberechtigt sind Turnerinnen mit einem gültigen Einzelstartrecht für einen Mitgliedsverein des Turngau Rhein-Lahn.

### **Qualifikation zu den TVM-Meisterschaften KM/TVM-Cup**

In den WK 201 bis WK 209 sowie WK 301 bis WK 304 qualifizieren sich die drei Erstplatzierten Turnerinnen der jeweiligen Wettkampfklasse.

In den WK 201 und WK 205 können sich nur Turnerinnen der Jahrgänge 1994 und jünger qualifizieren.

Die Wettkämpfe WK 209a bis WK 211a, WK 304a bis WK 307a enden auf Gauebene.

### **Qualifikation zu den TVM-Meisterschaften, TVM-Nachwuchs- und TVM-Seniorenmeisterschaften**

Eine Qualifikation auf Gauebene findet nicht statt. Die Turnerinnen werden durch den Verantwortlichen weitergemeldet. Voraussetzung ist eine vollständige Meldung nach TVM-Ausschreibung zum Meldeschluss der Gaueinzelmeisterschaften.

### **Meldung**

Vereinsweise Meldung der Turnerinnen mit Name, Vorname, Geburtsjahr, DTB-ID (falls vorhanden) und Wettkampfnummer per Email an:

Tobias Röse, tobias.roese@gmx.de.

Im Hinblick auf die Wettkampfvorbereitung ist der Meldeschluss unbedingt einzuhalten. Meldungen nach Ablauf des Meldeschlusses werden nur noch dann zugelassen, wenn dies organisatorisch möglich ist. Nachmeldungen nach Bekanntgabe des Zeitplanes sind nicht mehr möglich!

### **Kampfrichter**

Pro angefangene 10 Turnerinnen ist für **die Dauer der gesamten Veranstaltung mindestens ein ausgebildeter Kampfrichter/-in** zu stellen, der/die bei der Meldung der Turnerinnen **namentlich** und mit Angabe der Lizenz zu benennen ist. Die Meldung der Kampfrichter muss entsprechend der gemeldeten Wettkämpfe erfolgen, d.h. werden Turnerinnen für Wettkämpfe der Kür modifiziert gemeldet,

müssen auch Kampfrichter für KM gemeldet werden. Die Ausfallgebühr beträgt für jeden fehlenden Kampfrichter 20,00 €. Teilnehmermeldungen ohne Kampfrichtermeldung können nur dann zugelassen werden, wenn dies organisatorisch möglich ist.

### **Meldegeld**

Entsprechend der Meldegeldordnung des Turngau Rhein-Lahn (z.Zt. 4,00 € je gemeldete Turnerin), am Wettkampftag vereinsweise zu entrichten. Die Berechnung des Meldegeldes erfolgt laut Meldung am Meldeschluss und wird auch bei Nichtteilnahme fällig.

### **Zeitplan**

Der Zeitplan wird ebenso wie der Kampfrichtereinsatzplan aus organisatorischen Gründen nach Eingang der Meldungen den teilnehmenden Vereinen mitgeteilt.

### **Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Bildern**

Mit der Abgabe der Meldung erklären sich die Teilnehmerinnen bzw. deren Sorge-/ Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse, Berichte mit Namensnennung sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.